

Gemäß der Richtlinie 1907/2006/EG, 2020/878

Seite 1 von 7

Version 3.0

Überarbeitungsdatum: 14-01-2023

Druckdatum: 30-3-2023

Handelsname: Pataplast

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs sowie der Firma oder des Unternehmens

1.1 Identifizierung des Produkts:

Name des Produkts:

Pataplast.

REACH-Nr.:

Für diesen Stoff ist keine Registrierungsnummer verfügbar, da der Stoff oder seine Verwendungen von der Registrierung ausgenommen sind, die jährliche Menge keine Registrierung erfordert oder die Registrierung für eine spätere Registrierungsfrist vorgesehen ist.

CAS-Nr.:

24980-41-4

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Anwendung:

Schuhindustrie, Automobilindustrie, Pharmazie, Film, Laborchemikalien, Herstellung von Substanzen

Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Nicht identifiziert

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten des Sicherheitsdatenblatts:

Zuständiger Händler :

ASSYST bvba / A.S.O.W. bvba
Hellegatstraat 13a
2590 Berlaar
Belgien
Tel: +32 495 50 61 14 / +32 496 83 70 27
Website: www.assyst.org / www.artsuppliesonweb.com
E-Mail: ao@assyst.org / vera.opsommer@assyst.org

1.4 Telefonnummer für Notfälle:

Für Belgien:

Rufen Sie das **Anti-Poison-Zentrum (070 245 245 - kostenlos)** an, falls nicht verfügbar: **02 264 96 30** (normaler Tarif) oder Ihren Arzt. Rufen Sie in lebensbedrohlichen Situationen immer die europäische Notrufnummer **112** an.

Für Deutschland:

Nur für professionelle Retter im Katastrophenfall.
Giftnotruf: (Baden-Württemberg 0761 19240) (Bayern 089 19240) (Berlin, Brandenburg 030 19240) (Bremen, Hamburg, Schleswig-Holstein, Niedersachsen 0551 19240) (Hessen, Rheinland-Pfalz 06131 19240) (Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen 0361 730730) (Nordrhein-Westfalen 0228 19240) (Saarland 06841 19240)

ABSCHNITT 2: Identifizierung von Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemischs:

Einstufung gemäß der Richtlinie (EG) Nr. 1272/2008 und ihrer Änderungen.

Der Stoff ist gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 nicht als gefährlich eingestuft.

2.2 Etikettenelemente:

Kenzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]:

Kein gefährlicher Stoff oder Gemisch gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

2.3 Sonstige Gefährdungen:

Nicht anderweitig eingestufte Gefahren (HNOC):

Die Substanz ist noch nicht vollständig getestet. Aufgrund der Struktur der Substanz und Studien zu ähnlichen Produkten gehen wir davon aus, dass das Produkt nicht klassifiziert ist.

Dieser Stoff/dieses Gemisch enthält keine Komponenten, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) in Mengen von 0,1 % oder mehr gelten.

Ökologische Informationen:

Gemäß der Richtlinie 1907/2006/EG, 2020/878

Seite 2 von 7

Version 3.0

Überarbeitungsdatum: 14-01-2023

Druckdatum: 30-3-2023

Handelsname: Pataplast

Der Stoff/das Gemisch enthält keine Bestandteile, von denen angenommen wird, dass sie endokrine Eigenschaften gemäß Artikel 57 Buchstabe f der REACH-Verordnung oder der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in einer Konzentration von 0,1 % oder mehr haben.

Toxikologische Informationen:

Der Stoff/das Gemisch enthält keine Bestandteile, von denen angenommen wird, dass sie endokrine Eigenschaften gemäß Artikel 57 Buchstabe f der REACH-Verordnung oder der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in einer Konzentration von 0,1 % oder mehr haben.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung und Angaben zu den Bestandteilen

3.1 Substanz:

Synonyme: 6-Caprolacton-Polymer
Formel: (C₆H₁₀O₂)_n
CAS-Nr.: 24980-41-4

Nach den geltenden Vorschriften müssen keine Bestandteile offengelegt werden.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Bei Inhalation

Nach Einatmen: frische Luft.

Im Falle von Hautkontakt

Im Falle von Hautkontakt: Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.

Haut mit Wasser abspülen/duschen.

Im Falle von Blickkontakt

Nach Augenkontakt: Mit reichlich Wasser ausspülen.

Kontaktlinsen entfernen.

Bei Verschlucken

Nach dem Verschlucken: das Opfer Wasser trinken lassen (höchstens zwei Gläser).

Bei Unwohlsein Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Wirkungen:

Die wichtigsten bekannten Symptome und Wirkungen sind in der Kennzeichnung (siehe Abschnitt 2.2) und/oder in Abschnitt 11 beschrieben.

4.3 Angabe der erforderlichen sofortigen ärztlichen Hilfe und besonderen Behandlung:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Feuerlöschmittel:

Geeignete Löschmittel:

Wasser | Schaum | Kohlendioxid (CO₂) | Trockenes Pulver.

Ungeeignete Löschmittel:

Für diesen Stoff/dieses Gemisch sind keine Beschränkungen für Löschmittel angegeben.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Kohlenstoffoxide

Brennbar.

Die Dämpfe sind schwerer als Luft und können sich auf dem Boden ausbreiten.

Bildet bei starker Erhitzung mit Luft explosive Gemische.

Im Brandfall kann es zur Entwicklung gefährlicher Brandgase oder Dämpfe kommen.

5.3 Hinweise für Feuerwehrleute:

Im Falle eines Brandes umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

5.4 Weitere Informationen

Verhindern Sie die Verunreinigung von Oberflächenwasser oder des Grundwassersystems durch Löschwasser.

Gemäß der Richtlinie 1907/2006/EG, 2020/878

Version 3.0

Überarbeitungsdatum: 14-01-2023

Seite 3 von 7

Druckdatum: 30-3-2023

Handelsname: Pataplast

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung des Stoffes oder Gemisches

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und Notfallverfahren:

Hinweise für nicht für Notfälle zuständiges Personal:

Das Einatmen von Stäuben ist zu vermeiden.

Evakuieren Sie den Gefahrenbereich, beachten Sie die Notfallmaßnahmen, ziehen Sie einen Experten hinzu.

Zum persönlichen Schutz siehe Abschnitt 8.

6.2 Vorsichtsmaßnahmen für die Umwelt:

Das Produkt nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Abflüsse abdecken.

Auffangen, binden und abpumpen von verschütteten Flüssigkeiten.

Beachten Sie mögliche Materialbeschränkungen (siehe Abschnitte 7 und 10).

Trocken aufnehmen.

Ordnungsgemäß entsorgen.

Reinigen Sie den betroffenen Bereich.

Staubentwicklung vermeiden.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte:

Siehe Abschnitt 7 für Informationen zur sicheren Handhabung.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Siehe Abschnitt 13 für Informationen zur Entsorgung.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung:

7.1 Vorsichtsmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Sorgen Sie für ausreichende Belüftung, insbesondere in geschlossenen Räumen.

Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Von Hitze fernhalten.

7.2 Bedingungen für die sichere Lagerung, einschließlich etwaiger Unverträglichkeiten:

Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren.

7.3 Spezifische Endverwendung:

Abgesehen von den in Abschnitt 1.2 genannten Verwendungszwecken sind keine weiteren spezifischen Verwendungszwecke vorgeschrieben.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Kontrollparameter:

Bestandteile mit Grenzwerten, die eine Überwachung am Arbeitsplatz erfordern:

Dieses Produkt enthält in der gelieferten Form keine gefährlichen Stoffe, für die von den regionalen Aufsichtsbehörden Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz festgelegt wurden.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Beim Umgang mit Chemikalien sind die üblichen Vorsichtsmaßnahmen zu beachten.

Augen-/Gesichtsschutz

Verwenden Sie Augenschutzgeräte, die nach den entsprechenden staatlichen Normen wie NIOSH (USA) oder EN 166 (EU) geprüft und zugelassen sind.

Schutzbrille.

Schutz der Haut

Diese Empfehlung gilt nur für das im Sicherheitsdatenblatt angegebene, von uns gelieferte Produkt und für den vorgesehenen Verwendungszweck.

Beim Lösen in oder Mischen mit anderen Stoffen und unter von der EN374 abweichenden Bedingungen

wenden Sie sich bitte an den Lieferanten von CE-geprüften Handschuhen (z.B. KCL GmbH, D-36124 Eichenzell, Internet: www.kcl.de).

Vollständiger Kontakt

Gemäß der Richtlinie 1907/2006/EG, 2020/878

Version 3.0

Überarbeitungsdatum: 14-01-2023

Seite 4 von 7

Druckdatum: 30-3-2023

Handelsname: Pataplast

Material: Nitrilkautschuk
Minimale Schichtdicke: 0,11 mm
Durchbruchzeit: 480 min
Getestetes Material: KCL 741 Dermatril® L

Spritzwasser-Kontakt

Material: Nitrilkautschuk
Minimale Schichtdicke: 0,11 mm
Durchbruchzeit: 480 min
Getestetes Material: KCL 741 Dermatril® L

Schutz der Atemwege

Erforderlich bei der Entstehung von Stäuben.

Unsere Empfehlungen zum filtrierenden Atemschutz beruhen auf den folgenden Normen: DIN EN 143, DIN 14387 und weitere begleitende Normen, die sich auf das verwendete Atemschutzsystem beziehen.

Empfohlener Filtertyp:

Filter Typ P1

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass die Wartung, Reinigung und Prüfung der Atemschutzgeräte nach den Anweisungen des Herstellers durchgeführt wird.

Diese Maßnahmen müssen ordnungsgemäß dokumentiert werden.

Kontrolle der Umweltexposition

Das Produkt nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Informationen über grundlegende physikalische und chemische Eigenschaften:

Äußeres Erscheinungsbild: Festes Weiß
Geruch: Geruchlos
Geruchsschwelle: Nicht anwendbar
Ph: Keine Informationen verfügbar
Schmelzpunkt: 60°C / 140°F
Siedepunkt: Nicht bestimmt
Flammpunkt: 275°C / 527°F
Verdunstungsrate: Keine Informationen verfügbar
Entflammbarkeit (fest, gasförmig): Nicht bestimmt

Explosionsgrenzen

Obere Explosionsgrenze: Nicht anwendbar
Untere Explosionsgrenze: Nicht anwendbar
Dampfdruck: Nicht bestimmt
Dampfdichte: Nicht anwendbar
Relative Dichte: Keine Informationen verfügbar
Wasserlöslichkeit: Unlöslich in Wasser
Löslichkeit(en): Keine Informationen verfügbar
Verteilungskoeffizient : Keine Information verfügbar
Selbstentzündungstemperatur: Keine Informationen verfügbar
Zersetzungstemperatur: 200°C
Kinematische Viskosität: Keine Informationen verfügbar
Dynamische Viskosität: Nicht anwendbar
Explosive Eigenschaften: Nicht explosionsgefährlich
Oxidierende Eigenschaften: Nicht oxidierend
Dichte: 1,1 g/cm³ (@60°C)
Schüttdichte: Keine Informationen verfügbar

9.2 Sonstige Informationen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Gemäß der Richtlinie 1907/2006/EG, 2020/878

Version 3.0

Überarbeitungsdatum: 14-01-2023

Seite 5 von 7

Druckdatum: 30-3-2023

Handelsname: Pataplast

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität:

Bildet bei starker Erhitzung mit Luft explosive Gemische.

Ein Bereich ab ca. 15 Kelvin unterhalb des Flammpunktes ist als kritisch zu bewerten.

Für brennbare organische Stoffe und Gemische gilt generell: Bei entsprechend feiner Verteilung ist beim Aufwirbeln in der Regel von einer Staubexplosionsfähigkeit auszugehen.

10.2 Chemische Beständigkeit:

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) chemisch stabil.

10.3 Mögliche gefährliche Reaktionen:

Bei normaler Verarbeitung keine.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen:

Um eine thermische Zersetzung zu vermeiden, darf das Gerät nicht überhitzt werden.

10.5 Chemisch interagierende Materialien:

Vermeiden Sie den Kontakt mit Säuren.

Vermeiden Sie den Kontakt mit Basen.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Mögliche Zersetzung und Freisetzung von Monomer bei Temperaturen über 200°C.

ABSCHNITT 11: Angaben zur Toxikologie

11.1 Informationen über toxikologische Wirkungen:

Informationen über wahrscheinliche Expositionswege

Inhalation, Dermal.

Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

Keine bekannt.

Numerische Messungen der Toxizität

Keine bekannt.

Akute Toxizität

Vorsicht - Substanz noch nicht vollständig getestet.

Aufgrund der Struktur des Stoffes und Untersuchungen an ähnlichen Produkten gehen wir davon aus, dass das Produkt nicht eingestuft ist.

Das Polymer ist aufgrund seiner Molekülgröße nicht bioverfügbar.

Verätzung/Reizung der Haut

Keine Informationen verfügbar.

Schwere Augenschäden/Augenreizung

Keine Informationen verfügbar.

Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut

Keine sensibilisierenden Wirkungen bekannt.

Keimzell-Mutagenität

Keine Informationen verfügbar.

Karzinogenität

Keine Informationen verfügbar.

Reproduktionstoxizität

Keine Informationen verfügbar.

Entwicklungstoxizität

Keine Informationen verfügbar.

Teratogenität

Keine Informationen verfügbar.

STOT - Einzelbelichtung

Keine Informationen verfügbar.

STOT - wiederholte Exposition

Keine Informationen verfügbar.

Aspirationsgefahr

Gemäß der Richtlinie 1907/2006/EG, 2020/878

Seite 6 von 7

Version 3.0

Überarbeitungsdatum: 14-01-2023

Druckdatum: 30-3-2023

Handelsname: Pataplast

Keine Informationen verfügbar.

11.2 Informationen über andere Gefahren

Der Stoff/das Gemisch enthält keine Bestandteile, von denen angenommen wird, dass sie endokrine Eigenschaften gemäß Artikel 57 Buchstabe f der REACH-Verordnung oder der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in einer Konzentration von 0,1 % oder mehr haben.

ABSCHNITT 12: Ökologische Informationen

12.1 Toxizität:

Das Polymer ist aufgrund seiner Molekülgröße nicht bioverfügbar.

Dieses Gemisch besteht aus einem oder mehreren Bestandteilen, deren Gefährlichkeit für die aquatische Umwelt unbekannt ist.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:

Keine Informationen verfügbar.

Sonstige Angaben: Das Produkt ist biologisch leicht abbaubar.

12.3 Bioakkumulation:

Keine Informationen verfügbar.

12.4 Mobilität in Böden:

Keine Informationen verfügbar.

Zusätzliche ökologische Informationen:

Das Produkt nicht unverdünnt oder in großen Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nein.

vPvB: Nein.

12.6 Hormonstörende Eigenschaften

Der Stoff/das Gemisch enthält keine Bestandteile, von denen angenommen wird, dass sie endokrine Eigenschaften gemäß Artikel 57 Buchstabe f der REACH-Verordnung oder der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in einer Konzentration von 0,1 % oder mehr haben.

12.7 Andere schädliche Wirkungen:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Methoden der Abfallbehandlung:

Produkt

Die Verfahren für die Rückgabe von Chemikalien und Behältern finden Sie unter www.retrologistik.com. Dort können Sie sich auch an uns wenden, wenn Sie weitere Fragen haben.

Ungereinigte Verpackung:

Kontaminiertes Verpackungsmaterial muss auf die gleiche Weise entsorgt werden wie das Produkt.

Empfehlung:

Die Entsorgung muss gemäß den geltenden regionalen, nationalen und lokalen Gesetzen und Vorschriften erfolgen.

ABSCHNITT 14: Informationen über die Beförderung

14.1 UN-Nummer

Der Transport dieses Stoffes unterliegt keinen Vorschriften.

14.2 Richtige Bezeichnung der Ladung nach UN-Modellvorschriften

Der Transport dieses Stoffes unterliegt keinen Vorschriften.

14.3 Transportgefahrenklasse(n)

Der Transport dieses Stoffes unterliegt keinen Vorschriften.

14.4 Verpackungsgruppe

Gemäß der Richtlinie 1907/2006/EG, 2020/878

Seite 7 von 7

Version 3.0

Überarbeitungsdatum: 14-01-2023

Druckdatum: 30-3-2023

Handelsname: Pataplast

Der Transport dieses Stoffes unterliegt keinen Vorschriften.

14.5 Umweltgefahren

Der Transport dieses Stoffes unterliegt keinen Vorschriften.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Benutzer

Der Transport dieses Stoffes unterliegt keinen Vorschriften.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und dem IBC-Code

Anmerkungen:

Gilt nicht für das Produkt im Auslieferungszustand.

ABSCHNITT 15: Gesetzlich vorgeschriebene Angaben

15.1 Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltvorschriften und -gesetze, die für den Stoff oder das Gemisch gelten:

Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für diesen Stoff nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Beratung zur Ausbildung:

Es wird ein Mindestmaß an Schulung empfohlen, um Gefahren für das Personal zu vermeiden, das dieses Produkt verwendet, und um das Verständnis und die Interpretation dieses Sicherheitsdatenblatts und des Etiketts auf dem Produkt zu erleichtern.

Wichtigste bibliografische Quellen:

<http://echa.europa.eu>

<http://eur-lex.europa.eu>

Da wir die Betriebsbedingungen des Anwenders nicht kennen, beruhen die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt auf unseren Kenntnissen und auf den nationalen und gemeinschaftlichen Vorschriften. Das Gemisch darf ohne vorherige schriftliche Verarbeitungsanweisungen nicht für andere als die in Abschnitt 1 genannten Zwecke verwendet werden. Es liegt stets in der Verantwortung des Anwenders, alle erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen, um die Anforderungen der Gesetze und örtlichen Vorschriften zu erfüllen.

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Informationen sind als Beschreibung der Sicherheitsanforderungen für diesen Stoff zu betrachten und nicht als Garantie seiner Eigenschaften.

DISCLAIMER:

Wir erklären nach bestem Wissen und Gewissen, dass die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Informationen unserem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Drucklegung entsprechen. Die Informationen enthalten Hinweise für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung. Die Angaben sind nicht auf andere Produkte übertragbar. Wird das Produkt mit anderen Stoffen vermischt oder verarbeitet, sind die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt nicht unbedingt auf den so entstandenen neuen Stoff übertragbar.